Ressort: Lokales

Hausdurchsuchung im Fall Peggy

Halle, 21.11.2013, 17:41 Uhr

GDN - Im Fall der 2001 in Bayern verschwundenen neunjährigen Peggy hat es in Halle (Saale) eine Hausdurchsuchung gegeben. Das berichtet der Hörfunksender "MDR Info".

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Bayreuth sagte, das Elternhaus eines verdächtigen Mannes in der Saalestadt sei durchsucht worden. Nach der Leiche des Mädchens sei aber nicht gegraben worden. Das Mädchen war im Mai 2001 im oberfränkischen Lichtenberg spurlos verschwunden. 2004 wurde ein Mann in einem umstrittenen Prozess verurteilt, obwohl es weder eine Leiche noch sonstige Spuren als Beweis gab. Die Verurteilung beruhte im Wesentlichen auf einem später widerrufenen Geständnis. Mittlerweile gibt es einen neuen Verdacht gegen einen Mann aus Halle, der bereits wegen sexuellen Missbrauchs seiner Tochter in Haft sitzt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-25559/hausdurchsuchung-im-fall-peggy.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619